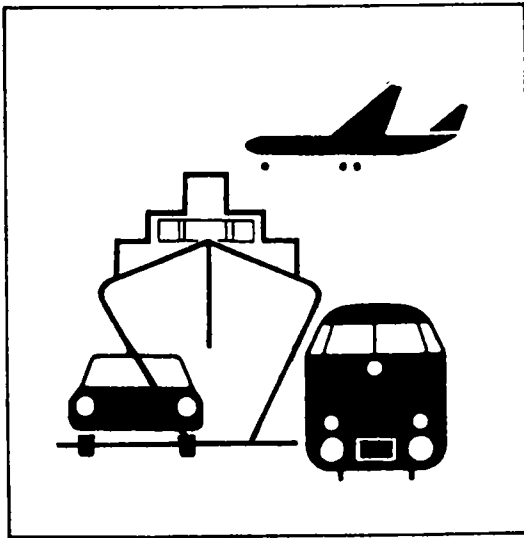


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juni 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Juni 1991	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Juni 1991	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	7
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	10
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBI. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBI. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Juni 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Juni 1991 insgesamt 119,8 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 68,2 Mill. zu Normaltarifen, 32,7 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 19,0 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 38,7 km insgesamt 4,6 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,8 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (32,3 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 205 km 6,7 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 566 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 924 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsraten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber Juni 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 7,9 % zu, wobei sich der Berufsverkehr um 8,4% und der Schülerverkehr um 2,8 % erhöhten. Im sonstigen öffentlichen Nahverkehr stieg das Beförderungsaufkommen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 7,6 % an. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum Juni 1990 um 3,0 % zu.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 8,2 %, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 10 % und im Güterverkehr um 7,3 % zunahmen.

In den Monaten Januar bis Juni 1991 wurden im Personenverkehr in Deutschland 722 Mill. Fahrgäste befördert und 208 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 9,1 Mrd.DM, wobei 3,1 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 5,8 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im gleichen Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 3,3 % zu und im Güterverkehr wurde eine Zunahme von 1,5 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 8,3 % und im Güterverkehr um 7,3 % an.

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juni				Januar bis Juni			
		Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet		
			1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- monat in %		1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- zeitraum in %
Verkehrsleistungen									
Eisenbahn insgesamt									
Personenverkehr¹⁾									
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	119 810	86 721	93 598	+ 7,9	721 743	545 233	563 115	+ 3,3
dar.: auf Zeitfahrtafeln	1 000	32 680	25 427	27 565	+ 8,4	201 979	168 701	172 647	+ 2,3
des Berufsverkehrs	1 000	18 959	16 483	16 952	+ 2,8	115 178	105 319	102 945	- 2,3
auf Zeitfahrtafeln	1 000	16 565	12 629	13 584	+ 7,6	92 892	68 753	76 189	+ 10,8
des Schülerverkehrs	1 000								
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	1 000								
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 637	3 532	3 743	+ 6,0	25 525	19 951	20 584	+ 3,2
dar.: auf Zeitfahrtafeln	Mill. Pkm	617	487	549	+ 12,7	3 739	3 239	3 361	+ 3,8
des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	319	227	269	+ 18,7	1 909	1 568	1 623	+ 3,6
auf Zeitfahrtafeln	Mill. Pkm	280	196	206	+ 5,0	1 511	1 039	1 093	+ 5,3
des Schülerverkehrs	Mill. Pkm								
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm								
Mittlere Reiseweite	km	38,7	40,7	40,0	- 1,7	35,4	36,6	36,6	+ 0,0
dar.: auf Zeitfahrtafeln	km	18,9	19,2	19,9	+ 3,6	18,5	19,2	19,5	+ 1,6
des Berufsverkehrs	km	16,8	13,8	15,9	+ 15,2	16,6	14,9	15,8	+ 6,0
auf Zeitfahrtafeln	km	16,9	15,5	15,1	- 2,6	16,3	15,1	14,4	- 4,6
des Schülerverkehrs	km								
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	km								
Expressgutverkehr									
Beförderte Tonnen	t	16 160	17 108	15 531	- 9,2	101 655	119 729	96 996	- 19,0
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 514	4 824	4 393	- 8,9	28 251	34 023	27 367	- 19,6
Mittlere Versandweite	km	279,3	282,0	282,9	+ 0,3	277,9	284,2	282,1	- 0,7
Güterverkehr									
Beförderte Gütermengen ins- gesamt	1 000 t	32 837	24 981	25 721	+ 3,0	208 472	154 616	157 012	+ 1,5
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	32 334	24 404	25 217	+ 3,3	205 582	151 344	154 122	+ 1,8
Stückgut	1 000 t	256	224	235	+ 4,9	1 598	1 460	1 481	+ 1,4
Wagenladungen	1 000 t	32 078	24 181	24 983	+ 3,3	203 985	149 884	152 642	+ 1,8
Dienstgut 2)	1 000 t	503	577	503	- 12,8	2 889	3 273	2 889	- 11,7
Geleistete Tonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	6 722	5 030	5 291	+ 5,2	42 263	31 055	32 355	+ 4,2
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 627	4 937	5 195	+ 5,2	41 722	30 544	31 814	+ 4,2
Stückgut	Mill. tkm	82	77	78	+ 1,2	511	501	487	- 2,8
Wagenladungen	Mill. tkm	6 545	4 860	5 118	+ 5,3	41 210	30 043	31 327	+ 4,3
Dienstgut 2)	Mill. tkm	95	93	95	+ 2,6	541	511	541	+ 5,9
Mittlere Versandweite ins- gesamt	km	204,7	201,4	205,7	+ 2,1	202,7	200,9	206,1	+ 2,6
Verkehrseinnahmen³⁾									
Einnahmen									
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 515	1 121	1 214	+ 8,2	9 077	6 659	7 128	+ 7,0
dar.: Personenverkehr	Mill. DM	566	447	494	+ 10,4	3 105	2 515	2 724	+ 8,3
Expressgutverkehr	Mill. DM	26	27	25	- 6,3	161	184	158	- 14,5
Güterverkehr	Mill. DM	924	647	694	+ 7,3	5 811	3 959	4 246	+ 7,3

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	32 333 822	25 105 625	3 362 583	3 224 944	640 670
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	807 686	301 818	292 986	176 191	36 691
AND. NAHRUNGSMITTEL	374 567	212 980	70 461	66 074	25 052
FESTE MIN. BRENNST.	8 423 008	7 565 000	291 500	561 216	5 292
MINERALÖLERZGN. U. AE.	3 287 220	2 931 449	262 915	88 565	4 291
ERZE, METALLABFÄLLE	3 402 856	2 961 425	216 513	221 581	3 337
EISEN, NE-METALLE	5 205 654	4 067 804	544 415	484 591	108 844
STEINE U. ERDEN	3 563 766	2 913 235	296 895	338 211	15 425
DUENGEMITTEL	908 994	754 375	48 251	93 895	12 473
CHEM. ERZEUGNISSE	1 710 494	1 064 087	274 830	296 087	75 490
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 779 928	1 055 685	313 869	314 646	95 728
BES. TRANSPORTGÜTER	2 869 649	1 277 767	749 948	583 887	258 047
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	770	164	603	3	-
01 GETREIDE	91 448	77 195	5 811	7 710	732
02 KARTOFFELN	81 584	2 991	413	72 232	5 948
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	58 902	34 405	4 337	16 096	4 064
04 TEXTILE ROHSTOFFE	37 573	19 050	9 966	7 874	683
05 HOLZ UND KORK	521 314	156 039	270 591	70 095	24 589
06 ZUCKERRÜBEN	142	142	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	15 953	11 832	1 265	2 181	675
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	53 918	40 493	13 425	-	-
12 GETRÄENKE	45 465	9 246	307	27 992	7 920
13 AND. GENUSSMITTEL U.	44 162	28 385	8 571	1 811	5 395
14 FLEISCH, EIER, MILCH	46 053	9 921	31 047	50	5 035
16 GETREIDE U. AE. ERZG	37 979	23 616	4 763	8 514	1 086
17 FUTTERMITTEL	107 892	69 971	9 752	24 046	4 123
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	39 098	31 348	2 596	3 661	1 493
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 506 063	4 161 003	109 782	233 993	1 285
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 984 214	2 654 209	59 410	270 147	448
23 KOKS	932 731	749 788	122 308	57 076	3 559
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	81 891	73 975	7 916	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 864 845	2 586 276	220 392	57 963	214
33 NATUR-, RAFFINIERTE	163 230	116 041	20 522	25 692	975
34 MINERALÖLERZGN. ANG	177 254	155 157	14 085	4 910	3 102
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 968 712	1 738 930	37 072	192 710	-
45 NE-METALLERZE	117 351	102 215	6 125	6 936	2 075
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 316 793	1 120 280	173 316	21 935	1 262
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	679 549	604 942	67 643	4 550	2 414
52 STAHLHALBZEUG	1 900 258	1 699 271	119 102	59 283	22 602
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	967 670	673 104	115 198	156 088	23 280
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 242 933	787 665	186 265	230 487	38 516
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	330 258	250 197	44 165	19 652	16 244
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	84 986	52 625	12 042	14 531	5 788
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	911 481	679 870	192 820	35 195	3 596
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	226 789	180 320	43 534	204	2 731
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 658 854	1 522 547	31 371	97 682	7 254
64 ZEMENT, KALK	526 676	344 474	2 466	179 154	582
65 GIPS	17 428	16 171	1 257	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	222 538	169 853	25 447	25 976	1 262
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	79 270	67 753	10 464	431	622
72 CHEM. DUENGEMITTEL	829 724	686 622	37 787	93 464	11 851
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	963 790	622 541	146 667	164 349	30 233
82 ALUMINIUMOXID	32 049	22 746	7 446	1 630	227
83 BENZÖL, TEER U. AE.	102 555	67 230	10 751	22 894	1 680
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	227 957	119 935	44 434	40 728	22 860
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	384 143	231 635	65 532	66 486	20 490
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	966 439	625 824	189 839	125 270	25 506
92 LANDMASCHINEN	42 641	13 298	23 053	4 162	2 128
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	172 949	99 983	32 975	33 789	6 202
94 EBM-WAREN U. A.	82 165	58 299	11 298	11 842	726
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	65 258	43 693	6 469	9 673	5 423
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	28 413	23 762	2 046	1 902	703
97 SONSTIGE WAREN ANG.	422 063	190 826	48 189	128 008	55 040
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 869 649	1 277 767	749 948	583 887	258 047

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	24 982 640	17 684 028	2 752 572	2 578 112	539 029	628 675	800 224
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	667 663	170 408	269 312	168 783	26 507	14 719	17 934
AND. NAHRUNGSMITTEL	314 012	158 864	67 850	61 208	16 525	664	8 901
FESTE MIN. BRENNST.	5 454 454	4 884 236	259 883	260 726	3 367	31 773	14 469
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 534 204	1 751 513	135 459	86 559	3 074	225 381	332 218
ERZE, METALLABFÄLLE	3 006 118	2 513 773	185 344	189 640	7 703	35 541	74 117
EISEN, NE-METALLE	4 753 594	3 425 197	493 116	472 440	113 916	118 900	130 025
STEINE U. ERDEN	2 352 780	1 763 191	250 657	164 226	12 632	96 817	65 257
DUENGEMITTEL	652 484	460 090	35 910	73 639	9 179	3 165	70 501
CHEM. ERZEUGNISSE	1 496 495	865 336	222 228	271 872	69 242	15 582	52 235
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 491 837	769 013	264 485	290 167	103 521	43 607	21 044
BES. TRANSPORTGÜTER	2 258 999	922 407	568 328	538 852	173 363	42 526	13 523
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	770	184	603	3	-	-	-
01 GETREIDE	31 555	4 167	5 701	7 710	792	401	12 784
02 KARTOFFELN	77 119	1 970	413	71 116	2 805	815	-
03 FRÜECHE, GEMUESE	56 353	31 106	4 337	16 096	1 515	-	3 299
04 TEXTILE ROHSTOFFE	31 022	15 323	9 605	4 883	461	274	476
05 HOLZ UND KORK	455 993	106 253	247 845	66 875	20 458	13 225	1 337
06 ZUCKERRUEBEN	29	29	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	14 822	11 396	808	2 100	476	4	38
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	52 025	36 228	11 561	-	-	-	4 236
12 GETRAENKE	43 401	8 571	307	27 900	6 558	-	65
13 AND. GENUSSMITTEL U.	39 590	27 729	8 221	1 811	1 474	-	355
14 FLEISCH, EIER, MILCH	43 464	9 177	30 650	50	3 587	-	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	37 216	23 067	4 763	8 300	1 086	-	-
17 FUTTERMITTEL	74 464	40 579	9 752	19 910	2 890	664	669
18 OELSAATEN, FETTE ANG	23 852	13 513	2 596	3 237	930	-	3 576
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 266 244	4 052 307	109 782	77 984	1 285	24 886	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	401 795	183 413	36 271	170 312	323	4 132	7 344
23 KOKS	786 415	648 516	113 830	12 430	1 759	2 755	7 125
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	77 265	69 349	7 916	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	2 150 923	1 487 496	94 956	57 963	159	210 893	299 456
33 NATUR-, RAFFINIEREGA	157 112	87 671	18 945	24 051	1 825	9 182	15 438
34 MINERALÖLERZGN. ANG	148 904	106 997	13 642	4 545	1 090	5 306	17 324
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 907 630	1 677 380	37 072	163 491	-	29 687	-
45 NE-METALLERZE	100 193	83 781	5 355	6 335	3 080	527	1 115
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	998 295	752 612	142 917	19 814	4 623	5 327	73 002
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	612 187	537 951	67 643	4 311	1 660	268	354
52 STAHLHALBZEUG	1 841 852	1 558 502	117 266	58 312	22 593	61 157	24 022
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	806 018	444 626	108 011	149 549	28 473	20 791	54 568
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 093 316	614 990	146 257	227 125	42 089	14 850	48 005
55 ROHRE, GIESSERIERZG	322 045	221 783	41 933	19 482	15 547	21 391	1 909
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	78 176	47 345	12 006	13 661	3 554	443	1 167
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	710 963	404 854	190 706	11 180	3 546	56 659	44 018
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	187 198	146 051	19 174	204	575	-	1 194
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 029 508	896 694	31 075	58 365	6 660	19 797	16 917
64 ZEMENT, KALK	342 733	266 242	2 466	68 687	582	2 161	2 595
65 GIPS	16 781	15 377	1 257	-	-	25	122
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	85 597	33 973	5 979	25 790	1 269	18 175	411
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	44 324	29 504	10 424	431	622	953	2 390
72 CHEM. DUENGEMITTEL	608 160	430 586	25 486	73 208	8 557	2 212	68 111
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	823 122	473 168	119 429	152 471	28 791	12 268	36 995
82 ALUMINIUMXYD	30 761	21 931	6 206	1 630	227	767	-
83 BENZÖL, TEER U. AE.	80 097	47 333	2 339	16 015	2 526	46	11 838
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	219 580	115 389	42 434	39 086	20 965	1 706	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	342 935	207 515	51 820	62 670	16 733	795	3 402
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	755 110	391 215	172 033	108 939	35 524	33 857	13 542
92 LANDMASCHINEN	21 041	9 346	4 587	3 432	2 295	1 252	129
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	148 047	78 986	24 884	30 546	5 741	3 550	4 340
94 EBM-WAREN U. A.	71 160	46 562	10 267	10 500	1 203	2 079	549
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	63 932	42 681	6 264	9 663	4 635	3 888	301
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	27 742	22 865	1 803	1 700	658	643	73
97 SONSTIGE WAREN ANG.	404 805	177 358	44 647	125 387	53 465	1 838	2 110
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 258 999	922 407	568 328	538 852	173 363	42 526	13 523

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	8 815 701	5 992 679	1 410 235	1 275 507	137 280
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	171 066	98 757	41 608	22 127	8 574
AND. NAHRUNGSMITTEL	64 772	44 551	11 512	5 530	3 179
FESTE MIN. BRENNST.	3 022 608	2 634 522	46 086	332 263	9 737
MINERALÖLERZGN. U. AE.	1 338 115	622 337	459 674	227 387	28 717
ERZE, METALLABFÄLLE	511 972	337 994	105 286	67 482	1 210
EISEN, NE-METALLE	717 325	393 682	181 324	131 051	11 268
STEINE U. ERDEN	1 386 870	987 970	111 495	270 802	16 603
DUENGEMITTEL	327 190	220 619	82 842	23 421	308
CHEM. ERZEUGNISSE	307 363	130 934	104 837	39 797	31 795
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	368 418	222 021	70 428	68 086	7 883
BES. TRANSPORTGÜTER	600 002	299 292	195 143	87 561	18 006
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	73 138	59 843	12 894	401	-
02 KARTOFFELN	2 137	206	-	1 931	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	3 299	-	3 299	-	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8 485	2 977	837	3 265	1 406
05 HOLZ UND KORK	82 551	35 224	24 083	16 445	6 799
06 ZUCKERRÜBEN	113	113	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 343	394	495	85	369
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	6 129	29	6 100	-	-
12 GETRÄNK	787	610	65	92	20
13 AND. GENUSSMITTEL U.	1 086	301	705	-	80
14 FLEISCH, EIER, MILCH	3 050	744	397	-	1 909
16 GETREIDE U. AE. ERZG	1 157	549	-	214	394
17 FUTTERMITTEL	33 953	28 059	669	4 800	425
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	18 610	14 259	3 576	424	351
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	272 876	83 810	-	180 895	8 171
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 593 770	2 459 320	30 483	103 967	-
23 KOKS	155 962	91 392	15 603	47 401	1 566
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHE ERDÖL	12 542	4 626	-	-	7 916
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 240 870	588 431	424 832	210 893	16 654
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	32 354	3 750	17 015	10 823	766
34 MINERALÖLERZGN. ANG	52 349	25 530	17 767	5 671	3 381
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	90 769	31 863	-	58 906	-
45 NE-METALLERZE	19 899	16 792	1 885	1 128	94
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	401 304	289 339	103 401	7 448	1 116
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	69 305	66 369	354	507	2 075
52 STAHLHALBZEUG	144 112	55 590	25 858	62 128	536
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	244 317	153 119	61 755	27 330	2 113
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	220 250	109 820	88 013	18 212	4 205
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	33 117	5 114	4 141	21 561	2 301
56 NE-METALLE, -HALBZEU	6 224	3 670	1 203	1 313	38
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	301 316	174 339	46 132	80 674	171
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	58 639	33 075	25 554	-	10
63 AND. STEINE U. ERDEN	665 620	589 139	17 213	59 114	154
64 ZEMENT, KALK	204 560	73 476	2 595	112 628	15 861
65 GIPS	1 069	647	122	25	275
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	155 666	117 294	19 879	18 361	132
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	38 289	34 906	2 430	953	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	288 901	185 713	80 412	22 468	308
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	196 936	100 110	64 233	24 146	8 447
82 ALUMINIUMOXID	2 794	48	1 240	767	739
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 776	8 013	20 250	6 925	12 588
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	8 202	2 840	2 000	3 348	14
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	51 655	19 923	17 114	4 611	10 007
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	269 140	187 210	31 348	50 188	394
92 LANDMASCHINEN	23 868	2 571	18 595	1 982	720
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	33 528	13 107	12 431	6 793	1 197
94 EBM-WAREN U. A.	15 346	9 109	1 580	3 421	1 236
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	1 620	323	506	398	393
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 573	181	316	845	231
97 SONSTIGE WAREN ANG.	23 343	9 520	5 652	4 459	3 712
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	600 002	299 292	195 143	87 561	18 006

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1991

2.2 BEFÖRDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	41 434	18 235	33 617	2 110	25 224	13 534	3 767	10 163	6 600	80
HAMBURG	7 167	35 144	637 029	25 367	93 582	22 460	10 618	45 203	77 977	2 496
NIEDERSACHSEN	28 917	77 988	1 085 124	77 577	260 611	52 729	27 634	57 819	106 753	10 924
BREMEN	558	29 303	75 934	260 829	78 739	16 206	13 553	40 253	46 704	22 213
NORDRHEIN-WESTFALEN	71 072	117 819	361 522	267 444	7 060 388	205 760	159 235	233 383	305 261	156 322
HESSEN	13 253	118 368	66 615	18 284	44 880	135 936	31 801	27 456	112 767	12 752
RHEINLAND-PFALZ	6 529	7 631	20 815	8 657	44 481	32 210	53 890	194 009	110 287	28 628
BADEN-WÜRTTEMBERG	7 205	44 207	16 209	48 685	84 826	47 506	59 595	628 906	249 135	6 082
BAYERN	7 190	45 395	29 177	35 479	120 773	27 736	16 860	123 304	902 451	6 373
SAARLAND	1 210	6 782	9 698	7 734	68 411	14 844	25 718	148 258	30 622	871 302
BERLIN	1 411	1 395	3 148	2 946	19 738	3 799	526	4 760	3 742	1 062
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 199	10 847	1 390	1 146	3 564	365	2	405	1 283	77
BRANDENBURG	1 239	25 233	40 942	571	11 388	4 155	2 478	10 110	9 171	2 370
SACHSEN-ANHALT	1 403	72 087	22 268	909	57 936	3 048	11 391	4 533	61 427	2 228
THÜRINGEN	149	36 124	20 089	1 088	33 386	5 171	1 072	7 135	7 287	3 152
SACHSEN	231	3 707	9 984	147	19 386	4 663	865	7 328	12 098	5 235
AUSLAND	39 614	141 662	168 640	84 825	540 999	114 904	88 656	326 470	814 378	219 355
ZUSAMMEN	230 781	791 987	2 602 201	843 798	8 568 312	705 026	507 661	1 869 495	2 857 943	1 348 651
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES BUNDESGBIET	185 946	502 064	2 337 539	755 112	7 901 274	572 654	403 197	1 513 514	1 952 216	1 117 872
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	5 221	148 261	96 022	3 861	126 039	17 468	15 808	29 511	91 349	11 424

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES NEUE LAENDER BUNDESG. U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	365	974	490	738	237	444	51 625	213 689	155 079	2 933
HAMBURG	76 932	32 486	78 548	21 682	11 651	63 667	128 196	1 374 661	1 033 688	208 321
NIEDERSACHSEN	3 215	2 309	40 461	10 315	9 889	19 693	230 775	2 123 854	1 788 135	77 823
BREMEN	18 989	22	423	1 797	889	1 249	116 484	728 056	603 281	4 386
NORDRHEIN-WESTFALEN	99 057	7 768	46 245	15 341	43 725	45 642	776 953	10 042 096	9 036 045	159 939
HESSEN	3 930	238	9 011	9 023	48 377	13 325	215 180	901 238	586 055	80 021
RHEINLAND-PFALZ	2 969	142	2 349	959	2 104	974	225 535	754 953	510 140	6 554
BADEN-WÜRTTEMBERG	3 635	122	1 468	394	731	6 236	315 826	1 561 904	1 195 958	8 984
BAYERN	5 133	710	4 688	4 093	5 069	6 562	502 019	1 882 349	1 318 579	22 414
SAARLAND	1 181	141	1 383	3 494	2 606	2 570	180 520	1 377 787	1 185 760	10 194
BERLIN	12 948	1 432	94 728	6 505	1 220	3 133	17 886	180 383	51 203	111 290
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 133	111 534	234 752	27 946	17 332	35 941	75 073	524 988	21 408	428 507
BRANDENBURG	253 909	220 805	595 117	159 259	59 357	215 242	264 811	1 876 157	299 986	1 311 360
SACHSEN-ANHALT	28 017	87 355	235 268	748 822	324 336	259 869	146 512	2 066 427	260 164	1 659 733
THÜRINGEN	4 870	73 106	29 204	65 376	155 056	77 324	35 232	554 822	117 342	402 247
SACHSEN	42 477	62 846	317 518	358 543	225 668	1 154 193	79 943	2 304 844	98 241	2 126 648
AUSLAND	43 472	31 280	329 447	136 107	23 503	118 257	640 670	3 865 614	2 574 737	646 832
ZUSAMMEN	602 292	633 270	2 021 106	1 571 393	931 750	2 018 321	4 003 240			
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES BUNDESGBIET	223 847	45 262	226 238	72 087	125 460	155 233	2 752 572			
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	334 973	556 728	1 465 421	1 363 199	782 787	1 744 831	609 998			

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	162 064	191 167	51 625	39 614
011 FLENSBURG	9 780	17 388	99	5 461
014 ITZEHOE	78 496	41 993	7 610	1 843
015 KIEL	16 688	9 647	9 662	8 902
016 NEUMÜNSTER	11 163	58 087	483	1 597
017 EUTIN	1 574	7 097	1 015	543
018 LÜBECK	38 031	44 360	32 270	18 859
019 SEGEBERG/RATZEBURG	6 332	12 595	486	2 409
02 HAMBURG	1 246 465	650 325	128 196	141 662
020 HAMBURG	1 246 465	650 325	128 196	141 662
03-05 NIEDERSACHSEN	1 893 079	2 433 561	230 775	168 640
03 NIEDERSACHSEN-NORD	134 687	136 637	44 329	20 594
031 STADE/HARBURG	61 442	72 052	29 069	8 501
032 UELZEN	23 004	46 206	8 219	7 678
033 VERDEN	50 241	18 379	7 041	4 415
04 NIEDERSACHSEN-WEST	382 566	355 337	47 862	45 995
041 EMDEN	51 688	54 046	8 580	2 817
042 OLDENBURG	152 314	87 556	21 633	11 147
043 OSNABRUECK	31 938	110 503	5 338	22 992
044 EMSLAND	146 626	103 232	12 311	9 039
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 375 826	1 941 587	138 584	102 051
051 BRAUNSCHWEIG	1 107 889	1 551 917	96 694	36 221
052 HANNOVER	167 581	280 648	35 448	54 933
053 HILDESHEIM	69 634	78 512	2 872	5 736
054 GOETTINGEN	30 722	30 510	3 570	5 161
06 BREMEN	611 572	758 973	116 484	84 825
061 BREMEN	206 422	640 727	84 979	51 930
062 BREMERHAVEN	405 150	118 246	31 505	32 895
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 265 143	8 027 313	776 953	540 939
07 NORDRH.-WESTF. NORD	809 154	600 321	79 366	27 798
071 MÜNSTER	267 309	116 469	26 374	9 006
072 WESEL	541 845	483 852	52 992	18 792
08 RUHRGEBIET	6 419 023	5 414 608	309 133	162 138
081 DUISBURG	1 336 977	1 077 374	89 482	18 792
082 ESSEN	3 091 757	2 371 525	208 972	92 831
083 DORTMUND	1 990 289	1 965 709	30 679	50 515
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 747 752	1 540 215	357 559	287 520
091 HAGEN	216 299	332 854	17 192	51 996
092 DUISSELDORF	550 822	258 850	25 682	29 688
093 KREFELD	248 520	373 011	68 841	60 108
094 AACHEN	269 030	176 972	104 963	52 111
095 KOELN	463 281	398 528	140 881	93 617
10 NORDRH.-WESTF. OST	289 214	472 169	30 895	63 543
101 BIELEFELD	52 125	227 128	10 184	31 294
102 PADERBORN	24 438	38 032	3 024	6 479
103 ARNSBERG	124 584	55 252	1 495	12 321
104 SIEGEN	88 067	151 757	16 192	13 449
11-12 HESSEN	686 058	590 122	215 180	114 904
11 HESSEN-NORD	332 527	190 181	36 602	20 000
111 KASSEL	314 108	165 664	31 461	16 854
112 MARBURG	18 419	24 517	5 141	3 146
12 HESSEN-SÜD	353 531	399 941	178 578	94 904
121 GIESSEN	43 586	69 607	32 516	13 191
122 FULDA	89 940	10 942	25 999	2 265
123 FRANKFURT	140 227	234 411	66 394	36 487
124 DARMSTADT	79 778	84 981	53 669	42 981
13-14 RHEINLAND-PFALZ	529 418	419 005	225 535	88 656
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	113 457	177 438	170 944	23 901
131 MONTABAUER	55 338	72 088	137 304	4 390
132 KOBLENZ	38 953	71 041	18 165	11 894
133 TRIER	19 166	34 309	15 475	7 617
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	415 961	241 567	54 591	64 755
141 MAINZ	42 621	36 272	9 283	10 694
142 KAISERSLAUTERN	230 632	89 548	17 407	12 393
143 LUDWIGSHAFEN	142 708	115 747	27 901	41 668

2.3 BEFORDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDES/LAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 246 078	1 543 025	315 826	326 470
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	591 786	330 853	127 878	92 557
151 MANNHEIM	97 960	231 689	50 894	53 809
152 KARLSRUHE	485 990	79 065	68 214	25 385
153 PFORZHEIM	7 836	20 099	8 770	13 363
16 BADEN-WUER. -OST	476 592	938 792	93 507	127 659
161 HEILBRONN	61 739	139 594	14 571	19 538
162 STUTTGART	201 746	553 727	20 679	61 079
163 ULM	109 240	101 078	25 491	25 645
164 TUEBINGEN	31 229	21 397	6 098	4 595
165 RAVENSBURG	72 638	122 996	26 668	16 802
17 BADEN-WUERT. SUEB-WEST	177 700	273 380	94 441	106 254
171 FREIBURG	123 098	141 050	51 303	76 097
172 DONAUESCHINGEN	6 490	45 877	7 127	3 893
173 KONSTANZ/LOERRACH	48 112	86 453	36 011	26 264
18-20 BAYERN	1 380 330	2 043 565	502 019	814 378
18 NORDBAYERN	174 956	661 980	82 620	255 840
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	28 544	185 005	20 412	32 218
182 SCHWEINFURT	20 686	35 442	6 460	2 669
183 BAYREUTH	38 715	111 188	26 505	139 208
184 NUERNBERG	76 097	314 406	24 453	73 488
185 ANSBACH	10 914	15 939	4 790	8 257
19 OSTBAYERN	432 788	381 777	132 120	264 715
191 REGENSBURG	265 758	137 162	63 656	96 782
192 AMBERG/WEIDEN	85 805	115 698	33 739	118 588
193 PASSAU	60 118	84 128	11 124	34 681
194 LANDSHUT	21 107	44 789	23 601	14 664
20 SUEDBAYERN	772 586	999 808	287 279	293 823
201 INGOLSTADT	449 366	85 059	102 185	97 357
202 AUGSBURG	56 722	132 533	25 065	41 931
203 MUENCHEN	94 162	483 293	84 029	101 264
204 KEMPTEN	7 686	32 210	4 137	4 566
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	7 790	20 556	7 300	3 513
206 ROSENHEIM	138 114	166 042	49 251	29 098
207 MEMMINGEN	18 746	80 115	15 312	16 094
21 SAARLAND	1 197 267	1 129 296	180 520	219 355
211 SAARLAND	1 197 267	1 129 296	180 520	219 355
22 BERLIN	162 497	558 820	17 886	43 472
221 BERLIN-WEST	95 229	474 712	9 459	35 234
222 BERLIN-OST	67 268	84 108	8 427	8 238
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	449 915	601 990	75 073	31 280
231 ROSTOCK	302 944	274 901	66 871	11 548
232 SCHWERIN	56 171	175 562	1 939	2 093
233 GUESTROW	46 777	86 379	985	414
234 NEUBRANDENBURG	44 023	65 148	5 278	17 225
24 BRANDENBURG	1 611 346	1 691 659	264 811	329 447
241 NEURUPPIN	24 627	91 766	2 975	6 576
242 FRANKFURT/ODER	775 033	687 979	212 312	215 769
243 POTSDAM	175 946	594 922	13 489	85 095
244 COTTBUS	635 740	316 992	36 035	22 007
25 SACHSEN-ANHALT	1 919 910	1 435 286	146 517	136 107
251 STENDAL	18 494	56 683	1 431	1 422
252 MAGDEBURG	401 117	411 128	19 713	70 276
253 HALBERSTADT	208 072	181 673	33 376	8 051
254 WITTENBERG	64 605	95 815	3 468	22 011
255 HALLE	594 613	584 922	68 224	32 637
256 NAUMBURG	633 009	105 065	20 305	1 710
26 THUERINGEN	519 590	908 247	35 232	23 503
261 NORDHAUSEN	128 895	163 970	4 332	2 091
262 ERFURT	65 006	197 055	5 514	5 517
263 JENA	23 368	78 179	1 389	243
264 GERA	112 937	215 962	3 753	2 967
265 SUHL	96 759	92 239	11 220	6 251
266 SAALFELD	92 625	160 842	9 024	6 434
27 SACHSEN	2 224 893	1 900 064	79 951	118 257
271 LEIPZIG	441 447	221 960	14 547	16 957
272 TORGAU	367 903	137 002	5 364	12 602
273 DRESDEN	141 356	430 369	17 432	21 284
274 BISCHOPSWERDA	74 853	60 171	7 789	2 750
275 GOERLITZ	1 009 388	464 021	20 133	14 539
276 CHEMNITZ	94 831	343 136	7 777	14 079
277 ZWICKAU	95 115	243 405	6 909	36 046

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.